

SÜDBÖHMISCH-ÖBERÖSTERREICHISCHE ORNITHOLOGISCHE EXKURSION AUF DEN EBENSEER HOCHKOGEL 2023

South Bohemian and Upper Austrian ornithologist excursion to the Ebenseer
Hochkogel 2023

von S. WEIGL

Zusammenfassung

WEIGL S. (2024): Südböhmisch-oberösterreichische ornithologische Exkursion auf den Ebenseer Hochkogel 2023. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **31**: 105–108.

Von 23.-25.6.2023 fand die ornithologische Exkursion der südböhmischen und oberösterreichischen Vogelkundler im oberösterreichischen Salzkammergut statt. Rund um den Ebenseer Hochkogel konnten von den 14 Teilnehmern 43 Vogelarten beobachtet werden.

Abstract

WEIGL S. (2024): South Bohemian and Upper Austrian ornithologist excursion to the Ebenseer Hochkogel 2023. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell **31**: 105–108.

From June 23rd-25th 2023, the ornithological excursion of the South Bohemian and Upper Austrian ornithologists took place in the Upper Austrian Salzkammergut. The 14 participants were able to observe 43 bird species around the Ebenseer Hochkogel.

Die traditionelle gemeinsame ornithologische Exkursion der südböhmischen und oberösterreichischen Vogelkundler fand vom 23.-25.6.2023 wieder (wie schon 1996 und 2010) im oberösterreichischen Salzkammergut am Nordrand des Toten Gebirges statt.

Ausgangspunkt war die Ebenseer Hochkogelhütte auf 1558 m (Abb. 1).



Abb. 1: Die Ebenseer Hochkogelhütte auf 1558 m. Foto: S. Weigl.

Fig. 1: The Ebenseer Hochkogelhütte at 1558 m above sea level.

Treffpunkt war am Nachmittag des 23. Mai in Ebensee (am Südennde des Traunsees) der Parkplatz bei der Schifflande. Von dort ging es dann zum Mittagessen beim Roitherwirt und anschließend weiter zum Parkplatz Dielleiten (beim Zusammenfluss von Gimbach und Offenseebach) und von dort zu Fuß zur Niederen Mittereckeralm, wo wir unsere Ausrüstung mit der Materialseilbahn auf die Hochkogelhütte schicken konnten, um den Aufstieg mit nur leichtem Gepäck durchzuführen. Wie es bei so lange im Voraus geplanten Bergtouren vorkommen kann, machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung – während des Aufstiegs begann es zu regnen.

Die Strapazen des langen, steilen und zum Schluss nassen Aufstiegs waren aber dann in der gemütlichen Hochkogelhütte bald wieder vergessen. Am Samstag lagen die Berge im Nebel, der sich bis zum Abend lichten sollte (Abb. 2).



Abb. 2: Bei Nebel...

Fig. 2: In fog...



... und Sonnenschein. Foto: S. Weigl.

... and sunshine

In Kleingruppen starteten wir, um die Vogelwelt vom Feuertal bis zum Schönberg zu erkunden. Das kühle, feuchte Wetter und vielleicht auch die schon fortgeschrittene Jahreszeit waren wohl Gründe für die nur spärliche Gesangs- und sonstige Aktivität der Avifauna (Abb. 3). Es konnten aber fast alle erwartbaren Arten, wenn auch in geringen Individuenzahlen, beobachtet werden. Abends gab es dann doch noch einen schönen Sonnenuntergang zu sehen und der Sonntag machte seinem Namen alle Ehre. Bis Mittag waren wir wieder im Gebiet unterwegs, um dann wieder abzusteigen.



Abb. 3: Heckenbraunelle (*Prunella modularis*) im Regen. Foto: S. Weigl.

*Fig. 3: Dunnock (*Prunella modularis*) in the rain.*

Insgesamt konnten 43 Vogelarten beobachtet werden. Besonders freute uns die Entdeckung eines Brutplatzes der Alpendohle (*Pyrrhocorax graculus*) in der Eishöhle im Feuertal. Gämse (*Rupicapra rupicapra*, Abb. 4) waren häufig zu sehen, die bei dem feuchten Wetter erwarteten Alpensalamander (*Salamandra atra*) zeigten sich überraschenderweise nicht.



Abb. 4: Gämse (*Rupicapra rupicapra*). Foto: S. Weigl.

Teilnehmer waren Felix Brader, Martin Brader, Jiří Bureš, Milan Frencl, Jan Havlíček, Sepp Hemetsberger, Uli Lindinger, Václav Mikeš, Erika Pilz, Pavel Procházka, Zdeněk Selinger, Lucie Věbrová, Josef Zeman und Stephan Weigl (Abb. 5).

Fig. 4: Chamois (*Rupicapra rupicapra*)



Abb. 5: Die Teilnehmer der Hochkogel Exkursion 2023 von links nach rechts. Foto: S. Weigl.

Hinten / In the back: Felix Brader, Sepp Hemetsberger, Uli Lindinger, Martin Brader, Jan Havlíček, Lucie Věbrová, Pavel Procházka, Zdeněk Selinger, Stephan Weigl

Vorne / In front: Jiří Bureš, Erika Pilz, Václav Mikeš, Milan Frencl, Josef Zeman

Fig. 5: The participants of the Hochkogel Excursion 2023 from left to right.

Im „Tieflandbereich“ um Ebensee konnten folgende Arten beobachtet werden:

Stockente	<i>Anas platyrhynchos</i>	Mallard
Mauersegler	<i>Apus apus</i>	Common Swift
Mehlschwalbe	<i>Delichon urbica</i>	House Martin
Haussperling	<i>Passer domesticus</i>	House Sparrow

Ab dem Parkplatz Dielleiten beobachtete Vogelarten:

Alpenschneehuhn	<i>Lagopus muta</i>	Rock Ptarmigan
Ringeltaube	<i>Columba palumbus</i>	Common Wood-Pigeon
Mäusebussard	<i>Buteo buteo</i>	Common Buzzard
Schwarzspecht	<i>Dryocopus martius</i>	Black Woodpecker
Turmfalke	<i>Falco tinnunculus</i>	Eurasian Kestrel
Eichelhäher	<i>Garrulus glandarius</i>	Eurasian Jay
Tannenhäher	<i>Nucifraga caryocatactes</i>	Northern Nutcracker
Alpendohle	<i>Pyrrhocorax graculus</i>	Yellow-billed Chough
Rabenkrähe	<i>Corvus corone corone</i>	Carion Crow
Kolkrabe	<i>Corvus corax</i>	Common Raven
Tannenmeise	<i>Periparus ater</i>	Coal Tit
Weidenmeise	<i>Poecile montanus</i>	Willow Tit
Kohlmeise	<i>Parus major</i>	Great Tit
Haubenmeise	<i>Lophophanes cristatus</i>	Crested Tit
Schwanzmeise	<i>Aegithalos caudatus</i>	Long-tailed Tit
Kleiber	<i>Sitta europaea</i>	Eurasian Nuthatch
Berglaubsänger	<i>Phylloscopus bonelli</i>	Western Bonelli's Warbler
Fitis	<i>Phylloscopus trochilus</i>	Willow Warbler
Zilpzalp	<i>Phylloscopus collybita</i>	Common Chiffchaff
Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia atricapilla</i>	Eurasian Blackcap
Klappergrasmücke	<i>Curruc curruca</i>	Lesser Whitethroat
Wintergoldhähnchen	<i>Regulus regulus</i>	Goldcrest
Waldbaumläufer	<i>Certhia familiaris</i>	Eurasian Treecreeper
Zaunkönig	<i>Troglodytes troglodytes</i>	Eurasian Wren
Wasseramsel	<i>Cinclus cinclus</i>	White-throated Dipper
Amsel	<i>Turdus merula</i>	Eurasian Blackbird
Ringdrossel	<i>Turdus torquatus</i>	Ring Ouzel
Rotkehlchen	<i>Erithacus rubecula</i>	European Robin
Hausrotschwanz	<i>Phoenicurus ochruros</i>	Black Redstart
Alpenbraunelle	<i>Prunella collaris</i>	Alpine Accentor
Heckenbraunelle	<i>Prunella modularis</i>	Dunnock
Schneesperling	<i>Montifringilla nivalis</i>	White-winged Snowfinch
Gebirgsstelze	<i>Motacilla cinerea</i>	Grey Wagtail
Baumpieper	<i>Anthus trivialis</i>	Tree Pipit
Bergpieper	<i>Anthus spinoletta</i>	Water Pipit
Buchfink	<i>Fringilla coelebs</i>	Common Chaffinch
Gimpel	<i>Pyrrhula pyrrhula</i>	Eurasian Bullfinch
Birkenzeisig	<i>Acanthis flammea flammea</i>	Lesser Redpoll
Fichtenkreuzschnabel	<i>Loxia curvirostra</i>	Red Crossbill
Erlenzeisig	<i>Spinus spinus</i>	Eurasian Siskin

Anschrift des Verfassers

Mag. Stephan Weigl
 OÖ Landes-Kultur GmbH
 Biodiversitätszentrum Oberösterreich
 Johann-Wilhelm-Klein Straße 73
 4040 Linz, Austria
 Email: Stephan.Weigl@ooelkg.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Naturschutz aktuell](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [031](#)

Autor(en)/Author(s): Weigl Stephan

Artikel/Article: [SÜDBÖHMISCH-OBERÖSTERREICHISCHE ORNITHOLOGISCHE EXKURSION AUF DEN EBENSEER HOCHKOGEL 2023 105-108](#)